

Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SG Königstetten (TSV Königsbrunn/FC Haunstetten) : TV 1862 Dillingen Samstag, 20.11.2021, 18:00 Uhr

8:2 Auswärtssieg in der Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) für den TV 1862 Dillingen

Im Spiel der Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) traf die SG Königstetten (TSV Königsbrunn/FC Haunstetten) am Samstag, den 20. November im 7. Saisonspiel auf den TV 1862 Dillingen. Die Gäste entführten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 11:24 zeigt, wie deutlich es letztlich war.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 11:5, 11:8, 15:13 gegen Pausewang / Sing fanden Lorenz / Latsch von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Semsch / Bögl ihren Gegnerinnen Kaim / Lodner letztlich beim 5:11, 8:11, 11:8, 7:11 nicht gefährlich sein. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Edith Lorenz bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Jasmin Kaim noch ab und quittierte eine 2:3-Niederlage. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Anna Semsch bekam am Nachbartisch ihre Gegnerin Daniela Pausewang beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Die richtige Herangehensweise hatte Hanna Latsch hingegen beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Eva Lodner von Beginn an. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Viktoria Bögl, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Manuela Sing verlor. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen. Edith Lorenz bekam im Anschluss ihre Gegnerin Daniela Pausewang beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Anna Semsch, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jasmin Kaim verlor. Die siegbringende Taktik fehlte wenig später Hanna Latsch bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Manuela Sing ab Ballwechsel 1. Mittlerweile stand es damit 2:7. Das folgende Einzel zwischen Viktoria Bögl und Eva Lodner endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastspielerin. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete.

Nach diesem Ergebnis wird die SG Königstetten (TSV Königsbrunn/FC Haunstetten) am 27.11.2021 gegen die TSG Thannhausen III versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 04.12.2021 gegen den VfR Jettingen mitnehmen.

Statistik:

SG Königstetten (TSV Königsbrunn/FC Haunstetten)

Doppel: Lorenz / Latsch 1:0, Semsch / Bögl 0:1

Einzel: E. Lorenz 0:2, A. Semsch 0:2, H. Latsch 1:1, V. Bögl 0:2

TV 1862 Dillingen

Doppel: Pausewang / Sing 0:1, Kaim / Lodner 1:0

Einzel: D. Pausewang 2:0, J. Kaim 2:0, M. Sing 2:0, E. Lodner 1:1